

Totales.

Frau Henry Giese feierte am Mittwoch ihren Geburtstag. Dr. Bennet von Omaha war am Samstag und Sonntag in der Stadt. Dr. Pat. Dunphy, jetzt in St. Joseph wohnhaft, ist in Geschäften in der Stadt. Dienstag war Frühlings-Anfang. Besonders frühjahrsmäßig war das Wetter jedoch nicht. Holt Euch einen Wandkalender vom „Anzeiger und Herald.“ Dieselben sind fertig und sind gratis. Dr. Geo. Keating wurde am Dienstag von seiner Frau mit einem gefundenen Mädel bestraft. Aktionäre der Bank of Commerce sind aufgefordert worden, den Betrag ihrer Aktien einzubringen. Kauft Euer Mehl bei John Knitrehm, Ecke 4ter u. Pine Straße. Ihr findet dort viele verschiedene Sorten zu niedrigsten Preisen. Dr. W. J. Bryan war heute Morgen in der Stadt und hielt sich im Hause von W. H. Thompson auf, bis der U. P. Zug nach dem Westen ging. Man hat seit langer Zeit nicht mehr von der Straßensäure gehört, welche im kommenden Sommer in der Stadt abgehalten werden sollte. Wie sieht's damit. Vergesst nicht, daß Uhrmacher Max J. Egge jetzt im Michigan Block, gegenüber der Wolbach's, ist und alle Reparaturen an Uhren usw. macht zu den niedrigsten Preisen. John Göttsche, der seine Arbeit in der Brauerei kürzlich aufgab, widmet sich jetzt wieder dem Maurergewerbe und nimmt Bestellungen für alle in sein Fachschlagenden Arbeiten entgegen. Knitrehm's Grocery an 4ter und Pine Straße hält ein volles Lager von Groceries jeder Art zu den niedrigsten Preisen. Verkauft es einmal, dort einzukaufen und Ihr werdet Euren Vorteil sehen. Nur noch ganz kurze Zeit bleibt Euch, bei Sondermann's Umzugs-Ausverkauf zu profitieren. Säumen keinen Tag länger, sondern kommt jetzt und holt Euch Möbel und Einrichtungssachen zu Preisen wie es Euch in Jahren nicht mehr geboten wird. Wer klug ist, nimmt die Gelegenheit wahr. Etliche Fragen, die jedes Kind beantworten kann. 1. Welches ist die härteste Erntemaschine? 2. Welches ist die dauerhafteste Erntemaschine? 3. Welche Erntemaschinen kann am leichtesten gehandhabt werden? 4. Welche Erntemaschine nimmt lagerndes Getreide auf? Jedes Kind wird sagen, daß die McCormick alle diese Vortheile hat.

Dr. Frank Kabe erhielt vor einigen Tagen die traurige Nachricht von Deutschland, daß sein 60 Jahre alter Bruder Hermann verunglückt und zu Tode gekommen sei. Derselbe arbeitete in der Bohmann'schen Kalfabrik bei Meersburg und ereignete sich daselbst am 3. März, verursacht durch starke Regengüsse, der Einwirkung einer Erdbebe, wobei mehrere Arbeiter verunglückt wurden. Alle anderen wurden gerettet, da sie nicht ganz verunglückt waren, Kabe jedoch war gänzlich verunglückt und gelang es erst nach stundenlangem Arbeit, ihn auszugraben, wo er eine Leiche war. Der Verstorbene war kinderlos. Witter. In der jährlichen Versammlung der städtischen Feuerwehr am Freitag wurde W. A. McMillister einstimmig wieder als Präsident gewählt, Henry Mitchell als Sekretär und John Alexander als Schatzmeister. Für Chef wurden Wm. Scheffel, Frank Sullivan und Thomas Dillon aufgestellt und waren bei den ersten Abstimmungen die drei sich ungefähr gleich an Stärke, Scheffel mit nur eilichen Stimmen voraus. Nach der 4ten Abstimmung zog Dillon seinen Namen zurück und nun ging Alles zu Scheffel über, der dann gewählt wurde. James Dünke wurde als erster und Elmer Brown als 2ter Assistent gewählt.

Beileids-Beschluß

der Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W.

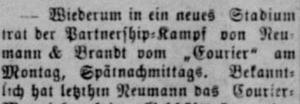
In Anbetracht des Ablebens unseres Bruders Louis Büttner fühlen wir, die Mitglieder der Harmony Lodge No. 37 A. O. U. W., unsern Mitgefühl für die trauernden Hinterbliebenen über den herben Verlust der sie betroffen, durch folgenden Beschluß Ausdruck zu verleihen: Beschlossen, daß wir hiermit den hinterbliebenen Angehörigen unseres verstorbenen Bruders Louis Büttner unser innigstes Beileid über das schwere Leid das sie betroffen, aussprechen, fernerhin Beschlossen, daß der Charakter unserer Lodge für die Dauer von 30 Tagen in Trauer eingehüllt wird. Beschlossen, daß vorstehender Beschluß dem Protokoll einverleibt, den Hinterbliebenen eine Abschrift desselben übermittelt und daß er in einer deutschen Zeitung veröffentlicht werde. Louis Beit, Aug. Meyer, E. A. Hofmann, Comite. Grand Salab, 21 April 1900.

Das kleine Söhnchen von Steve Costello zu Wood River starb vorgestern. Brinat Cure Eier und Butter nach John Knitrehm, er bezahlt den höchsten Preis dafür. Ball in Elon Grove am Sonntag den 1. April. Eintritt frei für Mitglieder. Busses vom Ophernhaus. Vorgestern verloren Hr. und Frau Rudolph Kröger bei Abbott ihre etwa 3 Jahre alte Tochter durch den Tod. Das Begräbniß findet heute statt. Albert Hende reiste am Mittwoch nach Quincy, Ill. Auch Frank Vogel von Chapman ging mit ihm dorthin. Sie werden wahrscheinlich Montag zurückkehren. Großer Frühjahrsball in Hann's Park am Sonntag den 31ten März. Gute Musik. Eintritt 25 Cts., Damen frei. Alle sind freundlich eingeladen. Henry Hann. Hr. Christ. Zebr von Milford, Seward County war am Dienstag in der Stadt und deponierte auch \$2 in der Anzeiger und Herald Office, um sich eine unserer Prämien mitzunehmen. Alles ist theurer geworden, nur der „Anzeiger und Herald“ nicht. Bei- lästern kostet immer noch den alten Preis, nur \$2.00 pro Jahr und geben wir jetzt noch eine Gratis-Prämie zu. Außerdem wir für Papier, Material usw. bedeutend höhere Preise bezahlen müssen. Bestellt die Zeitung, wenn Ihr sie noch nicht habt. Montag traf ein Brief ein von Freund Adolph Meinde, der bekanntlich in Deutschland wohnt. Er befindet sich wohl und guter Dinge, wie es von einem Bräutigam nicht anders zu erwarten ist, denn am Sonntag (übermorgen) findet drüben seine Hochzeit statt, wozu wir ihm das beste Glück wünschen. Bald nach der Hochzeit wird das neuvermählte Paar die Reise über's Wasser antreten und wahrscheinlich so gegen Mitte April hier in Grand Island ein- treffen, wo ihnen ein herzlicher Empfang in Aussicht steht und wird jedenfalls die Hochzeit hier noch einmal gefeiert.

Die Geschichte einer Flasche. Erfahrungen eines alten Teraners. Heute wollen wir einmal unseren Lesern die Geschichte einer Flasche und was vermittelt derselben geschah, bringen. Da wir jedoch nicht besonders befähigt im Erzählen sind so lassen wir Herrn Jos. Kurz Sr. in Seals, Texas, sprechen. „Fünf Jahre zurück“, begann Herr Kurz, „war ich in einem elenden Zustande. Ich war monatelang unter Behandlung der besten Aerzte, aber sie konnten mir nur zeitweilige Linderung schaffen und mein Leiden, die Wassersucht, blieb. Ich schwoll so an, daß ich meine Kleider nicht mehr zuknöpfen konnte und hatte die schrecklichsten Nieren- schmerzen. Mein Appetit war weg, aber ich war immer durstig und das Wasser das ich oben hineinschüttete kam unten wieder heraus. Um mein Elend auf die Spitze zu treiben, stellte ich mich unter den Rippen an meiner linken Seite ein Blutgeschwür ein. Die Aerzte wollten mich operiren. Da ich so elend, schwach und heruntergekommen war, verzweifelte ich meine Errettung und ließ mich mit Aufschlägen mit Horn's Heil Del waschen, wozu ich gerade eine Flasche im Hause hatte. Es half mir und somit dachte ich, daß mir auch der Blut- leber gut thun würde und ließ eine Riste kommen. Sobald die Riste ankam, wurde eine Flasche geöffnet und ich nahm den Blutleber nun regelmäßig ein. Bald stellte sich der Appetit wieder ein, die Wunde ging auf und die Heilung nahm ihren natürlichen Weg und bald konnte ich wieder auf sein und meinen Geschäften nachgehen. Zudem, der mich in meinem elenden Zustande gesehen, war überrascht über meine Wiederherstellung und allgemein war die Frage, wie diese glückliche Aenderung meines Zustandes gekommen sei. „Alpensträucher Blutleber und Heil Del hat es vollbracht“, antwortete ich. Es liegt ein eigener Segen in jeder Flasche dieser Medizin und ich werde sie im Hause halten bis an mein Ende, denn sie haben mir das Leben gerettet. Da habe ich aber noch eine wunderbare Heilung zu berichten. In '98 traf ich einmal Benzel Elwa, einen Farmer, der 2 Meilen von uns wohnte. Er war in trüber Laune, trug seine Arm in einer Binde und sah recht leidend aus. Bei Betragen theilte er mir mit, daß sein Arm von Schlag gerührt worden sei und er die ganze Kontrolle darüber verloren habe. „Ich werde nie mehr gesund“, seufzte der arme Mann, „weder Doktor noch Medizin kann mir helfen, mein Arm ist schon wie abgetrieben.“ „Aber ich kann Dir helfen“, rief ich aus. Ich habe ein Mittel, das mich vom Tode rettete und es wird auch Dir helfen. Auch Du solltest es nicht, ich aber sprach ich einbringlich zu ihm bis er eine Flasche Heil Del mit nach Hause nahm. Bald kam er wieder für Medizin. Sein Ver- trauen war erwacht, denn schon konnte er die Finger etwas bewegen. Er fuhr mit der Behandlung fort und war im Herbst im Stande in die Baumwollen- felder zu gehen und Baumwolle zu pflücken. Jetzt kann er seinen Arm wieder gebrauchen und er verdankt mich vor Kurzem, daß der Arm so stark wie je zuvor.“—Soweit Mr. Kurz. Ist dies nicht eine wunderbare Geschichte einer Flasche?

E. J. Judy und Frau in Alva betrauern den am Dienstag erfolgten Tod eines Kindes. County-Affessoren kamen am Dien- sttag zusammen um die Assesmentrate für dieses Jahr festzusetzen. Jetzt ist die Zeit, um bei Sonder- man'n's Umzugsausverkauf Möbel usw. zu kaufen. Wer billig kaufen will, lasse sich nicht erst lange nöthigen, sondern komme und überzeuge sich. Wie könntet Ihr Geld in einer profitableren Art und Weise anlegen, als indem Ihr eine Flasche Prickly Ash Bitters kauft; Ihr bekommt vier für einen: Eine Nierenmedizin, einen Leber- tonic, einen Magenstärker und einen Eingeweideeinerer. Vier Arzeneien für einen Dollar. Verkauf von Tucker & Farnsworth. Nerven Schwäche oder Herzklaffen lassen sich durch Anordnungen im Magen sowie in der Verdauung schließen. Prickly Ash Bitters ist ein wundervolles Heil- mittel in solchen Fällen. Es reinigt, kräftigt und regulirt Magen, Leber und Eingeweide, entfernt die Ursache von Herzeiden und baut einen starken und widerstandsfähigen Körper auf. Verkauf von Tucker & Farnsworth. Das hervorragendste Theater-Unter- nehmen der gegenwärtigen Saison ist das Conglomerat von drei der hervor- ragendsten Schauspielern des Landes, nämlich Louis James, Kathryn Rider und Charles B. Sanford, welche sich, unterstützt von einer erstklassigen Ge- sellschaft, wie man sie nur in größeren Städten vorfindet, zu einem Spakspat- Cyclics zusammengelassen hat. Seit dem berühmten Booth-Barrett-Modestia- Trio ist eine solche Combination noch nicht wieder dagewesen. Diese Ge- sellschaft wird im Gartenbach-Opernhaus am nächsten Mittwoch den 28. März in „Macbeth“ auftreten und Freunde des klassischen Schauspielers sollten nicht ver- zehren, sich an diesem Abend in unserem Parientempel einzufinden und sich an den Leistungen dieser vorzüglichen Schat- speare-Interpreten zu erbauen. Es ist jedenfalls ein genußreicher Abend zu erwarten. Wiederrum in ein neues Stadium trat der Partnership-Kampf von Neu- mann & Brandt vom „Courier“ am Montag, Spätnachmittags. Bekannt- lich hat letzter Neumann das Couriers- Material nach den Geschäftsräumen des „Independent“ gebracht. Am Montag nahm Brandt drei Fuhrleute und begab sich mit ihnen dorthin, um das Material wieder dahin zu holen, wo es seiner Ansicht nach hingehört, d. i. nach der „Courier“ Office. Die Sachen be- fanden sich im dritten Stock. Als Brandt sich zu demselben begeben wollte, opponirte Neumann jedoch. Brandt hatte eine Form in den Händen und wollte damit zur Thür hinaus als Neumann ihn an der Schulter faßte. Hier setzte Brandt die Form nieder und verrieth je- nem Partner einen Schlag. Neumann natürlich versuchte sich zu rewanchiren und fast hätte es die schönste Keilerei ge- geben, doch Dr. Widwite spielte den Friedensrichter und hielt die beiden Kampfahne auseinander. Dann wurde Voltrich's Partridge geholt und demon- strirte dieser, daß Brandt kein Recht ha- be, ohne die nöthigen Papiere die Sachen zu nehmen, dieser behauptete jedoch, er habe das Recht, sein Eigenthum an sich zu nehmen, wo immer er es finde und wies seine Leute an, die Sachen fortzu- schaffen, erfaßte auch die vorher nieder- gestellte Form wieder. Partridge jedoch ließ nicht zu, daß etwas fortgeschafft würde. Dann ließ Neumann einen Haftbefehl ausstellen gegen Brandt wegen thätlichen Angriffs. Die Sache kam vor Friedensrichter Gorn und sollte Mittwoch zur Verhandlung kommen, wurde jedoch dann bis auf heute verschoben. Die ganze Geschichte ist ein für- derlicher Skandal und die Herren Kollegen vom „Courier“ sollten sich was schämen, anstatt, wie sie jetzt thun, mit Rekoloren in der Tasche herumzulau- fen um sich möglicherweise gegenfeitig das Lebenslicht auszublauen.

DO YOU GET UP WITH A LAME BACK? Kidney Trouble Makes You Miserable. Almost everybody who reads the news- papers is sure to know of the wonderful cures made by Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney, liver and bladder remedy. It is the great medical triumph of the nine- teenth century; discovered after years of scientific research by Dr. Kilmer, the eminent kidney and bladder specialist, and is wonderfully successful in promptly curing lame back, kidney, bladder, uric acid troubles and Bright's Disease, which is the worst form of kidney trouble. Dr. Kilmer's Swamp-Root is not recommended for everything but if you have kidney, liver or bladder trouble it will be found just the remedy you need. It has been tested in so many ways, in hospital work, in private practice, among the helpless too poor to purchase relief and has proved so successful in every case that a special arrangement has been made by which all readers of this paper who have not already tried it, may have a sample bottle sent free by mail, also a book telling more about Swamp-Root and how to find out if you have kidney or bladder trouble. When writing mention reading this generous offer in this paper and send your address to Dr. Kilmer & Co., Bing- hamton, N. Y. The regular fifty cent and dollar sizes are sold by good druggists.



Home of Swamp-Root, good druggists.

Aus dem Staate. Andrew Phillippen, der 24 Jahre alte Sohn von Hans Phillippen bei Staplehurst beging vorgestern Selbst- mord durch Erhängen. Er war krank- lich und wurde als geistesgestört betrach- tet. In Ord wurde am Samstag zum ersten Mal die Verordnung gegen das Hazardspiel durchgeführt. Der Mar- schall mit einem Gehälfen arreirte 148 Pokerspieler und wurden sie zu je \$5.00 und Kosten verurtheilt. Auf den Redakteur der „Era“ zu Culbertson in Hixhook County, Na Cole, wurden in der Sonntag Nacht, als er lesend in seiner Office unter der Hixhook County Bank saß, zwei Schüsse abgefeuert aus einem 32kalibrigen Re- volver. Der Attentäter feuerte die Schüsse vom Seitenwege durch das Fen- ster. Eine der Kugeln ging durch das Buch welches Cole las. Der ganze an- gerichtete Schaden besteht in einer durch- löcherigen Fenster Scheibe, dem durchlöcher- ten Buch und dem erhaltenen Schreden des Zeitungsmenschen, der jetzt auf der Suche nach dem would-be-Mörder ist. Es heißt, daß es in Nebraska zahl- reiche Kinder giebt, die an Taubheit lei- den oder taubstumm sind und aus die- sem Grunde nicht die öffentlichen Schu- len besuchen können, um die notwendige Erziehung zu erhalten. Es ist der Wunsch unserer Staatsbehörden, daß jedes so behaftete Kind eine passende Erziehung erhalte. Wir haben zu Omaha die Nebraska-Taubblinden- Anstalt, welche aus sechs großen Brie- gebäuden besteht, gelegen auf großem Grundstük, etwa 5 Meilen nordwestlich von der Postoffice, aber noch innerhalb der Stadtgrenzen. Die Anstalt wird ganz vom Staat unterhalten und jedes taube oder stumme Kind ist zur Auf- nahme in derselben unentgeltlich be- rechtigt. Derselbe erfucht und, dies allgemein bekannt zu machen, da viele es nicht wissen dürften und wäre zu wünschen, daß alle mit Taubheit oder Stummheit behafteten Kinder nach die- ser Anstalt geschickt würden. Jeder, der solche Kinder weiß sollte die Angehörigen auf diese Lehranstalt aufmerksam machen, falls dieselben nicht wissen daß wir solches Institut haben, in dem die Kinder eine gute Erziehung kosten- frei erhalten. Der Zwilling oder Honigbaum. Am Ostlande Sumatras haben, wie wir in Spemann's Wochenchrift „Mut- ter Erde“ lesen, sich die Eingeborenen gewisse Gebiete reservirt, die nie ver- kauft werden dürfen. An Europäer werden sie auch nur unter geringen- schränkenden Bedingungen verpachtet. So dürfen Obstbäume, Gummibäume und vor Allen der Zwilling oder Honigbaum nicht geschlagen werden. Der Zwilling gehört der Familie der Leguminosen an, seine Blätter gleichen der hochliegenden Aklage, die ganz kleinen Blüthen wachsen in Dolden und die Früchte sind Hülsen, deren jede nur ein Samenloren enthält. Er ist höher als alle anderen Bäume jener Gegend. Oft legen die ersten Aeste erst in einer Höhe von 30 Metern an. Honigbaum heißt er, weil ganze Schwärme von Bienen ihre Waben in sein Gezwig hineinbau- en. Der Zwilling ist aber eine direkte Gefahr für die Bodenkultur, da er das Wachstum anderer Pflanzen allzusehr hemmt und er wird trotz des Verbotes oft vernichtet, aber nicht ge- fällt, da sein Holz so hart ist, daß sich kaum ein Kuli dran wagen würde. Er wird verbrannt. Man fängt den Baum von allen Seiten her, fällt den Zwi- lingenraum zwischen den Feilern und dem Stamm zur Zeit, wo die Dschun- geln verodert sind, mit trockenem Ge- strüpp aus und zündet dieses an. Das Feuer wird unterhalten, bis die Flamme die fast unentzündliche Rinde durchdrungen hat und das Holz selbst brennt. Langsam brennt der Kie- sel und fängt dann schließlich mit kolos- salem Krach zur Erde; da liegt er oft sechs bis acht Wochen, das Holz brennt durch und die Rinde bleibt intakt. Auf den Zweigen des Zwilling wächst sehr oft eine Feigenart, deren Samen von Vögeln dorthin verschleppt wurden; die Wurzeln hängen zur Erde hinunter. Manchmal bewirkt auch der Parazit den Untergang des Baumes. Der Affen dienen die Wurzeln des Feigenbaumes als Leiter und in ganzen Haufen kle- tern sie hinauf, um die süßen Früchte zu naschen.

Der Zwilling oder Honigbaum. Alle Bücher und Zeitschriften in der Office des „Anzeiger und Herald“.

Alle Bücher und Zeitschriften in der Office des „Anzeiger und Herald“.

Alle Bücher und Zeitschriften in der Office des „Anzeiger und Herald“.

PRICKLY ASH BITTERS
Reinigt die Leber und die Eingeweide und stärkt das System um herrschenden Krankheiten zu widerstehen.
TUCKER & FARNSWORTH, Spezial-Agenten.

Das Pflügen mit einem Sitzpflug ist leicht,
aber es ist noch viel leichter wenn Ihr die richtige Sorte von Schuhen tragt. Wir haben Schuhe die an alle Arten von Füßen passen von dauerhaftem und bequemem Nachwerk. Wir zeigen Euch einen Pflugschuh, durchweg solides Leder, gemacht von ausgesuchtem Material—handgenäht—jedes Paar garantiert—für \$1.35. Es wird Eurem eigenen Interesse dienen diese zu besehen, ehe Ihr Euren Bedarf von Schuhwerk einlegt. Wir führen auch bessere Waaren—Dreißschuhe von \$1.90 bis hinauf zu \$3.50 in tan oder schwarz und allen Arten Spi- gen. Kommt und sehet sie!
Vergesst auch nicht, daß wir nur einen Preis haben. Wir verkaufen nur für Baar und wir sparen Euch Geld.
SAM HEXTER.
P. S. Unsere neuen Frühjahrs- Amüge sind jetzt angekommen.

Samen-Korn !!
Gute Ernten können mit erzielt werden in dem man gut's Saat- gut verwendet zu pflanzen. Wir haben die Hauptbederlage von Samenform und verlor- gen mehr Samen mit Saatform denn irgend ein Samengetreide in der Welt. Wer sie Ernten erzielen will bestelle sein Samenform direkt von uns.
Das wunderbar ertragreiche Profit-Korn \$2.25 per Bushel. **John's Silver Mine** Korn erhält den ersten Preis mit einem Ertrag von 215 Bu per Acre. Preis per Bu. \$1.50. **John's Gold Mine Korn**, Bu. \$1.35. **John's Mahadon** Korn, Bu. \$1.10.
Korn und andere bewährte Sorten zu \$1.25 per Bu. Man schreibe um unsere großen illustrierten Katalog und deutsche Preisliste. Diese Bücher kosten uns 10c per Stud, frei an alle Verleger dieser Zeitung.
Arthur Lüd, Geschäftsführer der deutschen Abtheilung.
IOWA SEED COMPANY, Des Moines, Iowa.

Herbita Willen restaurirt Le- bensfähigkeit, kurirt Zm- potenz, stärkt die Erghäfte und alle er- schöpfenden Krankheiten, alle Folgen der Selbstverlebung oder Ausschweifungen und Indiscre- tionen. Ein Nervenstärker und Blutbilder. Macht table Baden roth und entlast das eilidene Jugendfeuer. Per Post 50c die Schachtel, sechs \$2.50 mit schriftl. Garantie zu fu- rieren oder Geld zurückzuerstatten. Voss' Euch Circular schicken. Adressirt **NERVITA MEDICAL CO.** Clinton & Radson Sts., Chicago, Ill. 8c ste. It in Dr. Roggen's Health-Book, Grand Salab, Mo.
THE MILLION DOLLAR POTATO
Salzer's Kartoffel-Wunder—unvergleich- lich. Jeder Bauer sollte bauen. Pflanzen, für die und viele Profit. Pflanzen wie 10 Familien—Kartoffeln. Kommt beschreiben Katalog und Preisliste. Schreibe: **„The Million Dollar“ Kartoffel.**
JOHNA SALZER SEED & LA CROSSE WIS.
Alle Bücher und Zeitschriften in der Office des „Anzeiger und Herald“.